

Jugend forscht: Auch Schüler des Martin-Schleyer-Gymnasiums in Lauda machen mit / Projekte können am Freitag und Samstag besichtigt werden

Mit vielseitigen und kreativen Ideen am Start

MULFINGEN. Ein System, das Wildunfälle verhindert, eine energieautarke Tastatur oder eine innovative Koffersicherung: Auch beim 17. Regionalwettbewerb „Jugend forscht“ gehen die jungen Tüftler wieder mit vielseitigen und kreativen Ideen an den Start.

Am Donnerstag, 26. Februar, stellen sich die Jugendlichen am Campus Künzelsau der Hochschule Heilbronn zunächst der kritischen Jury. Freitags und samstags von 9 bis 13 Uhr können die Projekte dann von der Öffentlichkeit begutachtet werden.

Das Ländle hält Teilnehmerrekord
Die von ebm-papst organisierte Veranstaltung gehört in diesem Jahr erneut zu den Regionalwettbewerben mit den meisten Teilnehmern in Baden-Württemberg.

Mit dabei sind auch Schüler des Martin-Schleyer-Gymnasiums in Lauda: David Konrad (13) und Justin Lindner (13) wollen ein Bobbycar um ein paar nützliche Extras erweitern.

Dabei experimentieren sie mit einer neuen Form der Achsenaufhängung, rüsten Bremsen nach und ver-

bessern die Hupe des kleinen Flitzers.

Sport mit Energiegewinnung

Sport mit Energiegewinnung wollen Valentin Hehn (13) und Vincent App (13) verbinden. Die Schüler, ebenfalls vom Martin-Schleyer-Gymnasium, untersuchen, ob sie mithilfe von Dynamos Energie aus den Geräten im Fitnessstudio gewinnen können. Besonders konzentrieren sie sich dabei auf Heimtrainer.

Jonathan Mohr (13) und Felix Knörzler (13) vom Martin-Schleyer-Gymnasium entwerfen ein Fahrzeug, das allein mit der Kraft der Sonne angetrieben wird. Dafür befestigen sie Solarpanels an einem Fahrzeug, die dann den Strom generieren, der den Elektromotor des Fahrzeugs antreibt.

Bewässerungsanlage für Gräber

Eine automatische Bewässerungsanlage für Gräber entwickelten Mirko Weinberger (17) und Nico Walz (19) von ebm-papst. Ein Sensor im Boden erkennt, wann das Grab bewässert werden muss. Die Energieversorgung übernimmt ein Akku, der über ein Solarpanel geladen



Die Schüler gehen mit viel Eifer und Spaß an die Sache.

REPRO: FN

wird. Eine Wasserstandsanzeige gibt an, wann neues Wasser in den Tank gefüllt werden sollte.

Die jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler präsentieren ihre Forschungsprojekte zunächst auf den 84 Regionalwettbewerben

im gesamten Bundesgebiet einer kritischen Jury und der Öffentlichkeit.

Wettbewerb feiert Jubiläum

Für die 50. Runde von Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbe-

werb haben sich insgesamt 11 502 Jugendliche angemeldet.

Auf Regional-, Landes- und Bundesebene werden die Wettbewerbe von Unternehmen sowie von öffentlichen und privaten Institutionen ausgerichtet.